

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Antifreeze APN Kühlerfrostschutz
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:**
Frostschutzmittel
Kühlmittel
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Kompressol-Öel Verkaufs GmbH
Merheimer Straße 121
50733 Köln
Deutschland
Tel. +49 221 - 76 80 79 - 0
info@kompressol.de
www.kompressol.de
- **1.4 Notrufnummer:** Notfallinformationsdienst: +49 221 - 76 80 79 - 0
Nur während folgender Dienstzeiten erreichbar: Montag - Freitag, 08:00 - 16:30 Uhr

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
STOT RE 2 H373 Kann die Nieren schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Verschlucken.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**
 
GHS07 GHS08
- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Ethandiol
- **Gefahrenhinweise**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H373 Kann die Nieren schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Verschlucken.
- **Sicherheitshinweise**
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 1)

- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P330 Mund ausspülen.
P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Dieses Produkt enthält keine Stoffe $\geq 0,1\%$, die als PBT bewertet wurden.

vPvB: Dieses Produkt enthält keine Stoffe $\geq 0,1\%$, die als vPvB bewertet wurden.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-21-1 EG-Nummer: 203-473-3 Indexnummer: 603-027-00-1 Reg.nr.: 01-2119456816-28-0173	Ethandiol STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H302 ATE: LD50 oral: 500 mg/kg	80 - 95%
CAS: 17265-14-4 EG-Nummer: 241-300-3	Dinatriumsebacate Eye Irrit. 2, H319	2,5 - < 5%
CAS: 29385-43-1 EG-Nummer: 249-596-6 Reg.nr.: 01-2119979081-35-XXXX	Methyl-1H-benzotriazol Repr. 2, H361d; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302	0,1 - 0,5%

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöscharbeiten auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid
Stickoxide (NO_x)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde/-behälter aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Lagerklasse:**
10 - 13 (Auf eine weitere Differenzierung wird verzichtet, da es innerhalb der Lagerklassen 10 - 13 keine gesetzlichen Zusammenlagerungsbeschränkungen gibt.)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 107-21-1 Ethandiol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 26 mg/m ³ , 10 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, H, Y, 11
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 104 mg/m ³ , 40 ml/m ³ Langzeitwert: 52 mg/m ³ , 20 ml/m ³ Haut

CAS: 29385-43-1 Methyl-1H-benzotriazol

MAK (Deutschland)	vgl.Abschn.IIb und Xc
-------------------	-----------------------

· DNEL-Werte

CAS: 107-21-1 Ethandiol

Dermal	DNEL(long/systemic)	53 mg/kg bw/day (Consumer) 106 mg/kg bw/day (Workers (Industrial/Professional))
Inhalativ	DNEL(long/local)	7 mg/m ³ (Consumer) 35 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))

CAS: 29385-43-1 Methyl-1H-benzotriazol

Oral	DNEL(long/systemic)	0,25 mg/kg bw/day (Consumer)
	DNEL(short/systemic)	0,25 mg/kg bw/day (Consumer)
Dermal	DNEL(long/systemic)	0,25 mg/kg bw/day (Consumer) 0,5 mg/kg bw/day (Workers (Industrial/Professional))
Inhalativ	DNEL(long/systemic)	4,4 mg/m ³ (Consumer) 8,8 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))

· PNEC-Werte

CAS: 107-21-1 Ethandiol

PNEC(aqua)	10 mg/L (freshwater) 1 mg/L (marine water) 10 mg/L (intermittent release)
PNEC(STP)	199,5 mg/L (sewage treatment plant)
PNEC(sediment)	37 mg/kg sedi. dw (freshwater) 3,7 mg/kg sedi. dw (marine water)
PNEC(soil)	1,53 mg/kg soil dw (soil)

CAS: 29385-43-1 Methyl-1H-benzotriazol

PNEC(aqua)	0,008 mg/L (freshwater) 0,008 mg/L (marine water)
PNEC(STP)	39,4 mg/L (sewage treatment plant)
PNEC(sediment)	0,003 mg/kg sedi. dw (freshwater)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 4)

PNEC(soil)	0,003 mg/kg sedi. dw (marine water) 0,002 mg/kg soil ww (soil)
------------	---

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **Atemschutz**
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

DIN EN 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**
Butylkautschuk (0,7 mm)
Nitrilkautschuk (0,4 mm)
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
≥ 30 min
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aggregatzustand** Flüssigkeit
- **Form:** Flüssigkeit
- **Farbe** Gemäß Produktbezeichnung
- **Geruch:** Charakteristisch

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.
- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:** 197,4 °C (CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Entzündbarkeit:** Nicht anwendbar.
- **Untere und obere Explosionsgrenze**
- **Untere:** 3 Vol % (CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Obere:** 28 Vol % (CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Flammpunkt:** 111 °C (CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Zündtemperatur:** 398 °C (CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert bei 20 °C:** ~ 8,7
- **Viskosität:**
- **Kinematische Viskosität:** Nicht bestimmt.
- **Dynamisch:** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit:**
- **Wasser:** Vollständig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

107-21-1	Ethandiol	-1,36 log Pow
17265-14-4	Dinatriumsebacate	-4,9 log Pow (20 °C, 7,8 pH, OECD Guideline 105)
29385-43-1	Methyl-1H-benzotriazol	1,079 - ≤ 1,083 logPow (25°C, OECD Guideline 117)

- **Dampfdruck bei 25 °C:** 0,1 hPa (CAS: 107-21-1 Ethandiol, CAS: 107-21-1 Ethandiol)
- **Dichte und/oder relative Dichte**
- **Dichte bei 20 °C:** ~ 1,12 g/cm³
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **Relative Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **9.2 Sonstige Angaben**
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist kein Explosivstoff.
- **Oxidierende Eigenschaften:** Nein
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

*** ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 7)

— DE —

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 6)

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
CAS: 107-21-1 Ethandiol		
Dermal	LD50	> 3500 mg/kg (Mouse) (derived from developmental toxicity study)
Inhalativ	LC50	> 2,5 mg/L (Rat) (derived from teratogenicity study (6h))
CAS: 17265-14-4 Dinatriumsebacate		
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 401)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 402)
CAS: 29385-43-1 Methyl-1H-benzotriazol		
Oral	LD50	720 mg/kg (Rat) (OECD Guideline 401)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Rabbit) (OECD Guideline 402)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Kann die Nieren schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Verschlucken.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Endokrinschädliche Eigenschaften	
Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	

*** ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**· **12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität:	
CAS: 107-21-1 Ethandiol	
LC50 (96h) (statisch)	72860 mg/L (Fish) (EPA 600/4-90/027, Pimephales promelas)
EC20 (0,5h) (statisch)	> 1995 mg/L (Bacteria) (ISO 8192, activated sludge) Read-across to CAS 111-46-6
EC50 (96h)	6500 - 13000 mg/L (Algae) (EPA 600/9-78-018)
EC50 (48h) (statisch)	> 100 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna)
NOEC	8590 mg/L (Daphnia) (EPA 600/4-89/001, Ceriodaphnia dubia) semi-static 15380 mg/L (Fish) (EPA EPA 600/4-89/001 (7d), Pimephales promelas) semi-static
CAS: 17265-14-4 Dinatriumsebacate	
EL50 (72h) (statisch)	38,7 mg/L (Algae) (ISO 10253, Skeletonema costatum) nominal

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 7)

LC50 (96h)	> 100 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203, Danio rerio) nominal
EC50 (48h) (statisch)	> 100 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna) nominal
NOEC (72h) (statisch)	3 mg/L (Algae) (ISO 10253, Skeletonema costatum) nominal

CAS: 29385-43-1 Methyl-1H-benzotriazol

LC50 (48h) (statisch)	55 mg/L (Invertebrates) (ISO/CD 14669, Acartia tonsa) nominal
LC50 (96h)	180 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203, Danio rerio) read-across
ErC50 (72h) (statisch)	75 mg/L (Algae) (OECD Guideline 201, Pseudokirchneriella subcapitata) read-across nominal
EC50 (48h) (statisch)	8,58 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202) read-across to 5-Methyl-benzotriazole
EC50 (24h) (statisch)	1060 mg/L (Bacteria) (ISO 8192, activated sludge) Read-across to CAS 95-16-9 nominal

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

17265-14-4	Dinatriumsebacate	89 % (28 d, OECD Guideline 306)
29385-43-1	Methyl-1H-benzotriazol	4 % (28d, EU Method C.4-D)

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· 12.4 Mobilität im Boden**

17265-14-4	Dinatriumsebacate	2,429 log Koc (25 °C, QSAR)
------------	-------------------	-----------------------------

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· PBT:**Dieses Produkt enthält keine Stoffe $\geq 0,1\%$, die als PBT bewertet wurden.**· vPvB:**Dieses Produkt enthält keine Stoffe $\geq 0,1\%$, die als vPvB bewertet wurden.**· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.**· 12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· Empfehlung:**

Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· Ungereinigte Verpackungen**· Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**· Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr.: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA Entfällt
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA Entfällt
- 14.3 Transportgefahrenklassen
- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA
- Klasse Entfällt
- 14.4 Verpackungsgruppe
- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA Entfällt
- 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
- UN "Model Regulation": Entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.11.2024

Versions-Nr: 1.02

überarbeitet am: 26.11.2024

Handelsname: Antifreeze APN Kühlerfrostschutz

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Datum der Vorgängerversion: 11.10.2024**· **Abkürzungen und Akronyme:**

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

MARPOL: (from Marine Pollutant) International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk

UN: United Nations (also UNO: United Nations Organization)

NOEC: No Observed Effect Concentration

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

ASTM: American Society for Testing and Materials

WAF: Water Accommodated Fraction

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**